Herren Kreisliga C Südwest

TTC Hegnach VI : TV Stetten II
Samstag, 14.10.2023, 15:30 Uhr

Schmid in Top-Form

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussdoppel Bellon / Kurrle nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TV Stetten II im Match der Herren Kreisliga C Südwest verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TTC Hegnach VI, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:34) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Luca Schmid, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:4.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Eberwein / Hesseler gewannen ihr Spiel gegen Crecelius / Frost eher ungefährdet mit 11:4, 11:9, 11:1. Mischke / Kapinsky gelang es Bellon / Kurrle zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Neudorfer / Samper gegen Bellon / Schmid. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein Satz reichte nicht, weshalb Nick Eberwein das Match gegen Mario Kurrle mit 1:3 verlor. Die richtige Taktik hatte Patrick Hesseler indes beim 3:0-Sieg gegen Ulrich Bellon ab dem ersten Ballwechsel. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Christopher Mischke seine Partie gegen Niklas Bellon noch mit 9:11, 10:12, 11:5, 11:8, 11:8. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Thomas Crecelius konnte Helmut Neudorferdaraufhin den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Sonia Samper die Partie gegen Michael Frost noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Lange umkämpft war die im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Ulrich Kapinsky und Luca Schmid, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Hegnach VI und des TV Stetten II. Zwischenzeitlich musste Nick Eberwein zwar einen Satz weggeben, fuhr dann sein Spiel gegen Ulrich Bellon, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Ohne Satzgewinn für Patrick Hesseler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Mario Kurrle. Mit 3:1 hatte Christopher Mischke im Doppel gegen Thomas Crecelius, das im Vorhinein als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, dagegen die Nase vorn. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Niklas Bellon wurden Helmut Neudorfer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es dauerte eine Weile, bis Sonia Samper ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Luca Schmid quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Ulrich Kapinsky, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Michael Frost verlor. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Ein Satz reichte nicht, weshalb Eberwein / Hesseler das Spiel gegen Bellon / Kurrle mit 1:3 verloren. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach nun 3 Niederlagen in Folge heißt es für den TTC Hegnach VI nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den VfR Birkmannsweiler V am 22.10.2023 zu punkten. Die Mannschaft

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2023 (10:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

des TV Stetten II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den VfL Winterbach am 27.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC Hegnach VI

Doppel: Eberwein / Hesseler 1:1, Mischke / Kapinsky 1:0, Neudorfer / Samper 0:1

Einzel: N. Eberwein 1:1, P. Hesseler 1:1, C. Mischke 2:0, H. Neudorfer 0:2, S. Samper 1:1, U. Kapinsky 0:2

TV Stetten II

Doppel: Bellon / Kurrle 1:1, Crecelius / Frost 0:1, Bellon / Schmid 1:0

Einzel: U. Bellon 0:2, M. Kurrle 2:0, T. Crecelius 1:1, N. Bellon 1:1, L. Schmid 2:0, M. Frost 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2023 (10:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").